



Beschlussvorlage Nr. B-246/2021

Einreicher:
Dezernat 5/Amt 52

Gegenstand:

Änderung des Beschlusses von Zuwendungen über 100 T€ im Rahmen der Sportförderung im Jahr 2021

		Status	Beratungsergebnis		
Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat)	Sitzungs- termine	öffentlich/ nichtöffentlich	bestä- tigt	abge- lehnt	ohne Empfeh- lung
Schul- und Sportausschuss	01.12.2021	öffentlich			

i. V. Miko Runkel

Unterschrift

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Chemnitz gewährt für die Maßnahme des Sonderförderprogramms unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln der Sächsischen Aufbaubank im Rahmen der direkten Sportförderung 2021 folgende Zuwendungen neu:

an den VTB Chemnitz e. V. (VTB)

Förderart 3.1.3 - Bewirtschaftung und Unterhaltung von Vereinssportanlagen, Erhaltung und Sanierung der Sportstätten, Sonderförderprogramm für die Sanierung und Erweiterung des Sportplatzgebäudes Harthweg 33 als Projektförderung in Höhe von 275.000 € (Änderung des Beschlusses B-072/2021 vom 14.04.2021).

Begründung:

Gemäß der Hauptsatzung der Stadt Chemnitz § 18 entscheidet der Schul- und Sportausschuss über die Gewährung von Zuwendungen an Sportvereine, wenn der Zuwendungsbetrag im Einzelfall 100.000 € übersteigt.

In den Haushaltsplan sind für das Jahr 2021 die finanziellen Mittel eingeordnet.

Die Zuwendung für die Maßnahme kann aus dem Budget der direkten Sportförderung gedeckt werden. Die Mittel stehen im „Deckungskreis 0034 Bereich Sport, Förderung von Vereinen und Verbänden“ zur Verfügung. Im Rahmen der Personalkostenförderung der Trainerstellen in den Vereinen bleiben finanzielle Mittel frei.

- Als Auswirkung der Pandemie waren Trainer zeitweise in Kurzarbeit. Dadurch reduzierten sich die Ausgaben in den Vereinen und damit auch die Zuwendungshöhen für die Vereine.
- Weiterhin wurden die Trainerstellen mit einem Anstieg der Gehälter geplant. Da aber der Landessportbund Sachsen e. V. seine Anteile der Finanzierung für die Regionaltrainer nicht erhöht hat, verbleiben alle Trainergehälter nach SpoFöRL Punkt 3.6.3 1b für weitere zwei Jahre auf dem bisherigen Niveau bestehen.
- Darüber hinaus wurden je eine Trainer- und Platzwartstelle ab diesem Jahr neu finanziell untersetzt. Diese beiden neuen Stellen konnten erst nach dem Erlass der Haushaltssatzung in der freiwilligen Aufgabe Sportförderung gefördert werden. Dadurch werden Fördermittel erst im Verlauf des II. Halbjahres 2021 in Anspruch genommen.

Die Zuwendung wird als Festbetragsfinanzierung gewährt.

1. VTB Chemnitz e. V. – Sanierung und Erweiterung des Sportplatzgebäudes Harthweg 33

Die Sportstätte Harthweg 33 ist Eigentum der Chemnitzer Verkehrs-AG (CVAG) und mit einem langjährigen Pachtvertrag zur Bewirtschaftung und Nutzung an den VTB übertragen.

Das Sportplatzgebäude wurde 1950 errichtet. Es ist verschlissen, am Rande der Nutzungsfähigkeit und an der Kapazitätsgrenze angelangt. Es entspricht keinesfalls mehr den heutigen Nutzungsanforderungen und in einem Gutachten 2006 war bereits das Nutzungsende mit 2010 benannt. Aufsteigende Nässe und völlig ungenügende Wärmedämmung haben entsprechende Schäden verursacht und führen zum zunehmenden Verfall. Die beiden Umkleieräume reichen nicht aus, um den umfangreichen Trainings- und Spielbetrieb zu gewährleisten. Die als Ausweichmöglichkeit genutzten Umkleidecontainer sind ebenfalls nur noch eingeschränkt nutzbar.

Die vom Verein in den vergangenen Jahren durchgeführten Wert erhaltenden Maßnahmen konnten den Verfall nur verzögern, aber nicht stoppen. Die Nutzung der Sportstätte ist in immer stärkerem Maß gefährdet.

Am 14. April 2021 erfolgte mit der Vorlage B-072/2021 bereits eine Beschlussfassung für diese Baumaßnahme durch den Schul- und Sportausschuss.

Die Finanzierung gemäß B-072/2021 stellte sich zu diesem Zeitpunkt wie folgt dar:

Gesamtkosten:	650.000 €
Finanzierung durch:	
Sächsische Aufbaubank	325.000 €
Stadt Chemnitz	180.000 €
Verein	145.000 €

In dem Pacht- und Unterstützungsvertrag vom 9. Juni 1995 zwischen der CVAG und dem VTB für das Sportobjekt Harthweg 33 ist unter § 1 Punkt 5 festgelegt, dass „... Großmaßnahmen ... vom Verpächter und zu dessen Lasten unter Beachtung der wirtschaftlichen Lage der CVAG durchgeführt ...“ werden.

Mit Schreiben vom 21. Juli 2021 informierte uns der Vorstand des VTB, dass diese grundsätzliche Verantwortung die CVAG nie infrage gestellt hat. Unter Hinweis auf die derzeitige wirtschaftliche Situation sieht sich die CVAG jedoch nicht in der Lage, einen Anteil an der Finanzierung zu leisten.

Dem Verein war es auch nicht möglich, Rücklagen in dieser Größenordnung zu bilden. Auch deshalb nicht, da über 10 Jahre hinweg enorme Aufwendungen mit einem Eigenanteil von ca. 12,5 Prozent der gesamten Sanierungskosten der Sporthalle Guerickestraße sowie weitere Maßnahmen zum Erhalt ihrer Anlagen (u. a. Rasenerneuerung Sportplatz Windweg) dies verhindert haben. Das leistete und leistet der Verein neben der laufenden Betreuung von zwei Sportstätten und der Sicherung des Sportbetriebs seiner etwa 650 Mitglieder. Seitens des Vereins wird im vorliegenden überarbeiteten Antrag ein Eigenanteil von über 51 T€ als finanzierbar ausgewiesen. Damit liegt er unter dem angestrebten Regelsatz lt. SpoFöRL, was aber aufgrund der kontinuierlichen Bereitstellung eigener finanzieller Mittel für die Sanierung der Objekte angemessen ist.

Der Verein legt in seinem Schreiben vom 21. Juli 2021 nochmals dar: „... Die Bausubstanz der Sportbaracke, die gegenwärtige Anzahl und Größe der Umkleidekabinen sowie der Zustand der Sanitäreinrichtungen werden jedoch in absehbarer Zeit zu Nutzungseinschränkungen führen und Auswirkungen auf den Trainings- und Wettkampfbetrieb haben. ...“

Für das Haushaltsjahr 2021 besteht die Möglichkeit, aus den noch zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln der Sportförderung, den Zuschuss der Stadt Chemnitz für diese Sanierungsmaßnahme um 95 T€ aufzustocken.

Die Finanzierung stellt sich aktuell wie folgt dar:

Gesamtkosten:	652.566 €
Finanzierung durch:	
Sächsische Aufbaubank	326.283 €
Stadt Chemnitz	275.000 € (B-072/2021: 180.000 €)
Verein	51.283 €

Damit beträgt die Zuwendung der Stadt Chemnitz 275.000 €.